

gewaltiger über uns vorhanden sey. O welch ein vñ feusche/wir wehren vnd feusche  
kan! Ach Gott erhalte die frommen/vnd belehre uns an ihre sünden: Amen.

### Das vierdte Capitel.

## Von Gottes eigener Gewalt.

Textus num. 4. lit. d.

Das wird Krafft vnd Gewalt von sich selber über alle  
Dinge haben.

### Erklärung.

**I**n klein Kindelein/so sein Vater vnser beten kan/verstehet  
wol/das es Gott der Vater sey/der krafft vnd gewalt von sich selber  
über alle ding habe / Denn sein ist ja das Reich vnd die  
Krafft / vnd die Herligkeit in ewigkeit. Vnd er ist es / der da  
hütet vnd wacht / es stehet alles in seiner Macht / singen wir  
ja alle Sontage auß dem Symbolo Apostolico vnd S. Paulus thut diesen  
schönen lob'pruck / Rom. 11. Wer hat des V. Eren sinnerkant /  
oder wer ist sein Rathgeber gewesen? oder wer hat ihm et-  
was zuvorgegeben / das ihm werde wider vergolten / den  
von ihm / vnd durch ihn / vnd in ihm seind alle dinge / jme  
sey Ehre in ewigkeit / Amē. Desgleichen thut David 1. Chron. 30.  
Gelobet seystu Herr Gott Israel vnser vaters ewiglich /  
dir gebüret Majestät vñ gewalt / herligkeit / sieg vñ danc /  
dann alles was im himmel vnd anff erden ist / das ist dein /  
dein ist dz Reich / vnd du bist erhöhet über alles zum Obers-  
sten. Dein ist Reichthumb vnd Ehre für dir / du herrschest  
über alles / in deiner Hand stehet krafft vnd macht / in dei-  
ner Hand stehet es / jemand groß vnd starck zu machen / etc.  
Dieser allergewaltigste Gott vñ vater hat einē Sohn / der heisse Jesus Chri-  
stus / wil Chē der h. prophet Daniel c. 7. hat geschē / des naches in einem gesicht /  
kommende in den wolcken des Himmels / wie eines men-  
schen Sohn / bis zu dem alten / vnd ward für denselben ge-  
bracht / der gab ihm ehre / Gewalt vnd Reich / das ihm alle  
Völcker / Leut vnd Jungen dienen solten / seine gewalt ist  
ewig / die nicht vergehet / vnd sein Reich hat kein ende / dan  
ihm